Geehrte Damen

ersuchen wir zu notiren:

Durch vortheilhaften Einkauf empfehlen Unterzeichnete: **„Zöpfe ohne Schnuren", von langen, höchst gereinigten Menschenhaaren, wunderschön, leicht zu tragen,** schon von **6 Mk.** an, **Unsichtbare Stirnlocken, stets lockig bleibend, künstliche Scheitel** und andere **Hilfsmittel** bei **kahlen Stellen. Umarbeitung unmoderner Haararbeiten, gründl. Frisirunterricht** 5 Mk. **Giftfreie Haarfarbemittel** 2 Mk. **Braut- und Gesellschaftsfrisuren** in und außer dem Hause elegant.

Sidonie und Max Kirchel,
Marienstraße Nr. 13, gegenüber „Drei Raben".

Dresden, Oktbr. 1896, Ferdinandstr. 1 (Philharmonie).

P. P.

Hiermit zur gef. Kenntnißnahme, daß ich durch Anlage elektrischer Beleuchtung in meiner Wohnung und insbesondere durch Aufhängung elektr. Mundbeleuchtungs-Apparate neuester Konstruktion in meinen Sprechzimmern in der Lage bin, auch an trüben Tagen und in vorgerückter Nachmittagsstunde immerhin zahnärztliche Operationen vornehmen zu können. Auch sind die übrigen Apparate, soweit dies zur Annehmlichkeit der Patienten geschehen konnte, mit elektr. Betriebe versehen, während für Desinfektion der Instrumente ein Dampfsterilisator in ungestörter Thätigkeit ist.

Mit dem Bemerken, daß ich bei billigsten Preisen in ärztl. und techn. hinsicht den höchsten Ansprüchen zu genügen im Stande bin, zeichnet

Mit Hochachtung

Ehrenmitglied Dr. **Eug. Kuzzer,** prakt. Zahnarzt.

Auserlesene reizende Neuheiten in

Gesellschafts-, Theater- und

Ball-Fächern

in jeder Preislage.

Friedrich Pachtmann,

Königlicher Hoflieferant

Schloss-Str. Schloss-Str.

H. Grossmann's

Familien-Nähmaschinen

in sauberster Ausführung und unübertroffener Leistungsfähigkeit

5 Jahre reelle Garantie!

Strohhut-Nähmaschinen

mit kugellagergestellt, leichtester Gang.

Reparaturen aller Systeme schnell und billig!

Laden: Waisenhausstrasse 5 und in der Fabrik: Chemnitzerstrasse 26

Drei Bulldoggen,

unterlegt, zwei davon geteilt, eine gelb, aus der Züchterei Cäsar und Mi ka, Zahna, stehen

Mittwoch, d. 28. Oktober 1896,

Vormittags 10 Uhr, auf hiesigem Gutshofe öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.

Dresden-Neustadt, Leipziger Schlosser.

Königl. Eilgutverwaltung.

Ritterguts-Verkauf.

Ein recht schönes, in der Nähe von Dresden gelegenes Rittergut, in hoher Kultur, mit prachtvollem Schloß u. Park, gut. Jagd, ist weg. Krankheit des Besitzers billig zu verkaufen. Agenten verbeten. Gebäude rc., Alles ist bestem Zustande. Offert. unt. **P. N. 764** Exped. d. Bl.

Oldenburger Milchvieh.

Am 29. Oktober sind wir im Milchviehhof (Schemmenhöfe) in **Dresden** anwesend, um Aufträge zu Lieferungen von **schönen hochtragenden Kühen, Kalben** u. **Bullen,** sowie **Vjährigen Kälbern** entgegen zu nehmen.

Rodenkirchen, Oldenburg.

Achgelis & Detmers.

Dresden-A., Reissigerstrasse 24.

Naturheilbad „Hygiea"

Kurbad u. Speisehaus für naturgemäße Heilweise,

bietet Leidenden Gelegenheit und Mittel, ihre Heilung zu finden durch individuelle Anwendung des **gesammten Naturheilverfahrens** einschl. **Kuhne-** und

Kneippkur,

Licht-, Luft-, **Sand-** und **Kräuter-Bäder**

speciell **Thure Brand'sche Unterleibs-Massage** bei Frauenleiden. Beste Einrichtung für Winterkuren. Nachweislich gute Erfolge. Prospekt franko durch

Gust. Pretzschner.

Visiten-Karten,

ausgeführt in geschmackvollem, sauberem Buchdruck, auf gestanztem, starkem Karton.

100 Stück 65 Pf. und 75 Pf., bis 1 M. 75 Pf.

Dieselben in der neuen länglichen Form

100 Stück von 1 M. an.

Bei Bestellung von 200 Stück in einer Auflage gewähren wir **20 % Rabatt.**

J. Bargou Söhne,
Wilsdrufferstr. 54, am Postplatz.

Vermögender junger Kavalier sucht die Bekanntschaft einer schönen jungen Wittwe od. Jungfrau behufs

Verheirathung.

Strengste Verschwiegenheit zugesichert. Ofte. unter **S. S. 10** Exp. Postamt Fabrikstraße erbeten.

Keller's Kohlensaure Mineralbäder

Kurbad „Union"

Kaulbachstr. 15.

Kastendampfbäder

Billigste und beste Bezugsquelle.

Spielkarten,

per Dutzend 6, 7, 8 und 9 Mark, empfiehlt

Julius Ranft Nachf.,

Inhaber: **Paul Roeder,**
Breitestraße 6, zunächst d. Seestr.

Waldheimer Filzschuhe.

Das erste und größte **Spezial-Geschäft** für **Filz- u. Tuchschuhwaaren** von

Ernst Schöne

50 Am See 50

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in gewalkten Filzstiefeln, Schuhen mit und ohne Absatz, Pantoffeln, Stiefeln für Haus und Straße, auch für kranke Füße, sowie sämmtliche Stickereien Alte in Tafeln, Schlitten, Pelerinen, Schleifen und Bierfilze.

Beleuchtungs-Gegenstände

für Gas, elektrisch. Licht, Petroleum, Kerzen,

Julius Schädlich,

Am See 10, part. u. I. Etge.

Alle technischen Gummi- und Asbest-Waaren

empfehlen

Baeumcher & Co.

Naturbutter,

10 Pfd. frco. M. **7. W. Hahn,**
Breslau-Pöpelwitz.

1500 Stück

Thüren und Fenster,

gebraucht, große Auswahl, verk. billigst **A. Schulze,** Louisenstr. 67.

Kreuzs. Pianino

für 275 M. billig zu verkaufen **Ullrich,** Birnaischestraße 26, 1.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Maschinenschreiben.

Schreiben, Handelswissensch., Sprachen. Auskk. u. Prosp. kostenl. †

Putzmachen

wird in **2—4 Wochen** gründl. **erlernt** nur b. Fr. **S. Denninger,** Pillnitzerstraße 48, 1.

Massage

zur Kräftigung der Nerven zu empf. bei wenig Körperbewegung, Blutstockung, Lähmung rc.

Terrassenufer 27.

Eine diplomirte Lehrerin ertheilt

Privatunterricht

in den Elementarklassen, sowie auch im Französischen u. Handarbeit. Angeb. unt. **J. H. 621** in die Exp. d. Bl. erbeten.

Moritzburger Teiche

Ausfischung des Mittelteiches Dienstag den 27. Oktober und Mittwoch den 28. Oktober.

Restaurant Wolfschlucht

Wilsdrufferstr. 25.

Heute Montag:

Bayrische Leberknödel u. **Pokelrippen** mit Erbspüree und Sauerkraut.

Man trinke Münchner Löwenbräu!

Wo

singt und spielt **Hans v. Hoff** mit seinen **Damen?**

Täglich im

Deutschen Krug

(früher Kindl-Bräu).

PRIVAT-BESPRECHUNGEN

Evangel. Bund.

Heute 8 Uhr Monatsversammlung im Restaurant **Blöss,** **Marienstr. 46, 1.**

Bericht ab Darmstadt u. Worms.

Sonntag 1. Novbr. a. c.

Abends 8 Uhr

Vereinshaus-Saal

Zinzendorfstr. 17:

Luther

als Kirchenreformator.

Oeffentl. Vortrag

des Herrn

Dr. Amelung.

Eintritt frei.

Saalöffnung 1/8 Uhr.

Der Stadtverein f. i. Mission.

Wo

wohnt **Filzschuh-Köberling?** **Freibergerstr. 13.**

Bruchleidenden

ist das Bandagen-Geschäft von **Herm. Pönnert,** Walpurgisstr. 3, bestens zu empfehlen **S.**

Welches Brot ist allen diätetischen Broten vorzuziehen? Nur allein

Emil Anger's

Grahambrot aus d. I. Dresdner Special-Schrotbrot-Bäckerei Ammonstr. 49 u. deren Verkaufsstellen. **M.**

Sie können

Ihren Kindern

keine größere Wohlthat erweisen, als indem Sie dieselben möglichst oft baden und dem Badewasser stets einige Eßlöffel von dem Bäderzusatz „Malzo" zuschütten, welches Sie zum Preise von 2 Mk. pro Flasche in fast allen Apotheken, Drogerien und besseren Parfümerie-Geschäften erhalten. **C. W.**

Crescentia

von **Ed. Krause, Dresden.** **Wer ein Ausfallen seines Haupthaares bemerkt** und sich vor gänzlicher Kahlköpfigkeit schützen will, bediene sich rechtzeitig der **von vielen** namhaften Personen aller Stände als vorzüglich anerkannten **Crescentia.** Daß man auf **seit Jahren kahlem, wurzellosem Haarboden** keine neuen Haare erzeugt, ist längst erwiesen; daß aber mein Mittel nicht allein dem Ausfallen der Haare in wenigen Tagen **Halt gebietet,** sondern auch auf seit Kurzem kahl gewordenen Stellen **neues Wachsthum** hervorbringt, kann ich durch hier lebende achtbare Personen beweisen. Zu haben in den meisten **Friseur-Geschäften des In- und Auslandes,** in **Dresden** bei **Arnold Cremer,** Coiffeur, **Waisenhausstraße 22.** **E. K.**

An meine liebe

MAMA!

Willst Du mir eine **wirkliche Weihnachtsfreude** bereiten? So sieh Dir die reizenden **Puppen** mit **echten Haaren** an, wie solche im Schaufenster von **Kirchel's Damenfrisirsalon, Marienstraße 13, gegenüber den 3 Raben,** ausgestellt sind, oder lasse meiner Puppe eine **solche Frisur machen,** damit ich tüchtig daran **frisiren** kann. (Haare können dazu gegeben werden.) Die Frisuren sind von **höchst gereinigten** Menschenhaaren gefertigt, von **unverwüstlicher Haltbarkeit** u. in **100facher** Auswahl vorhanden. Ausstellung von **gekleideten** u. **ungekleideten Gelenkpuppen.** **V.**

Theater, Concerte, 26 Oktober

Inhalt-Billet-Verkauf: „Invalidendank", Zeitzerstr. 3, 1.

K. Hoftheater. Altstadt.

213. Vorstellung.

Mittel-Preise.

Das Heimchen am Herd.

Oper in drei Abtheilungen.
Frei nach Dickens' gleichnamiger Erzählung von A. M. Wilmers.
Musik von Karl Goldmark.

John, Postbote	Hr. Scheidemantel
Tot, dessen Frau	Frau Uhl
Max, Puppenmacherin	Frl. Geßendorfer
Plummer, Seemann	Hofkirchhammer
Tackleton, Puppenfabrikt.	Hr. Rebinsky
Die alte Anne	Frl. Fechner
Das Heimchen	Frl. Wedekind

Dazu kommt: Frau Lehmann, Frl. Olbrich, Frl. Lauenstein, Herr Gudehus, Herr Wolf und Herr Liebestind.

Anfang 1/8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag: Der Tiefland.
Mittwoch: Tannhäuser.

(In der Neustadt.)

Mittel-Preise.

11. Vorstellung im ersten Abonnement.

Donna Diana.

Lustspiel in fünf Akten.
Nach dem Spanischen des Don Augustin Moreto, von C. A. Wolf.

Don Diego	Hr. Winds
Donna Diana, s. Tochter	Frl. Salbach
Donna Laura, seine	Frl. Thiemann
Diana Fenbal, Nichten	Frl. Gabry
Don Cesar, Prinz v. Urgel	Hr. Walbeck
Don Luis, Prinz v. Bigarra	Hr. Reimer
Don Mathias, Graf v. Foix	Hr. Reichert
Perin, ein Gefreiter	Hr. Wiene
Moretto, Kammerdiener	Frl. Tullinger
Ein Heiratsvermittler	Hr. v. Strauwitz

Anfang 1/8 Uhr. Ende 1/10 Uhr.

Dienstag: Ein Schritt vom Wege.
Mittwoch: Die Nibelungen. I.

Residenz-Theater.

(Fernsprech-Amt 3 Nr. 3202.)

Gewöhnliche Preise.

Zum Besten des Albert-Vereins:

Waldmeister.

Operette in drei Akten von Gustav Davis.
Musik von Johann Strauß.

Gerwin, Amtmann	Hans Kalwitz
Madame, seine Frau	Minna Hanick
Ferdo, deren Tochter	Anna Sherard
v. Gerius, Oberforstrath	Josef Claber
Boldo	W. Falkenhain
Grich	Fritz Hirmeister
Fritz	Ewald Brückner
Ernst	R. Schwedenberg
Otto	Karl Berndt
Bruno	Karl Neumann
Reinhardt	Curt Bodenstedt
Pauline, Sängerin	Bozena Bradsky
Regina	Pauline Marschik
Lore	Louise Thaller
Wilhelmine	Anna Bauer
Fritz	Martha Schneider
Christine	Mary Hebenstreit
Magda	Hanna Lacny
Müller, Professor	Karl Friese
Jeanne, Gräflich-Dame	Gabi Fritz
Seraphan, Diener	Richard Hanger
Therese, Stubenmädchen	Rosa Gorowska
Schulheiß, Kanzler	Jacques Morror
Agathe, dessen Frau	Sophie Sarder
Kunkelschter Lorenz	Franz Neßeis
Goethe, seine Frau	Gisbe Wollisch
Rentmeister Schwengel	Fritz Pauler
Hilde, seine Frau	Reh. Eberhardt
Martin, Oberknecht	Richard Weiß
Lorenz, Mühlknecht	Julius Jinke
Peter, Mühlknecht	Max Roth

Fort-Sieben

Pauline's Freundinnen

Anfang 1/8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag: Waldmeister.

Victoria-Salon.

Waisenhausstraße Nr. 26

Grosse Vorstellung.

Anfang 1/8 Uhr.